

Thema: Prater Wien

Autor: K. Pirzl

Bezirks-Special:
Leopoldstadt

250 Jahre Prater

WURSCHELTEL

Jubiläum. Autodrom, Hochschaubahn, Toboggan und Tagada begeistern Generationen an großen und kleinen Kindern. Im Jubiläumsjahr lockt der ehrwürdige Vergnügungspark mit besonderen Attraktionen. *Von K. Pirzl*

Herrreinspaziert!“ steht in goldenen Lettern am Eingangsportal zu einer wahren Institution: Der Prater, im Volksmund gern „Wurschtelprater“ genannt, feiert heuer großes Jubiläum. Seit 250 Jahren erfreut er die Bewohner der Hauptstadt mit Attraktionen, Skurrilem, Außergewöhnlichem. Das Verständnis dafür, was Spaß und Unterhaltung ist, hat sich im Laufe der Jahrzehnte freilich verändert. Der Prater ging mit der Zeit und ist beliebt wie eh und je.

Jagd & Spaß. Bis 1766 war der Prater die Privatjagd des Kaisers. Dann öffnete Joseph II. das Areal für das Volk. Allerdings nur bis Sonnenuntergang, nachts wurde das Gittertor verschlossen. Ab 1775 war der Prater zu jeder Tages- und Nachtzeit zugänglich.

Meilensteine. Höhepunkte in der Geschichte des Praters markieren die Weltausstellung 1873 und die Errichtung des Riesenrads im Vergnügungsareal „Venedig in Wien“ 1897. Im Prater zeigte sich die „bessere Gesellschaft“ bei der Fiaker-Ausfahrt. Kuriositätenkabinette, Drehorgeln und viele Puppentheater wetteiferten um die Gunst des Publikums. Eine Hauptrolle dort spielte der lustige „Hans Wurst“, der Namenspatron

des „Wurschtelpraters“.

Alt & neu. Der Toboggan im Prater ist die älteste Holzrutsche der Welt. Ende der Nullerjahre wurde er umfassend renoviert. Die Liliputbahn fährt seit 1928 durch das Areal. Generell: Der Prater bietet einen Mix aus Nostalgie und modernen Adrenalin-Schleudern. Neben klassischen Schießbuden und Autodroms können sich Mutige dem Geschwindigkeitsrausch hingeben. Der Riesenradplatz wurde vor einigen Jahren (nicht unumstritten) nach dem Motto „Wien um 1900“ gestaltet. Die Unterhaltungsspielhalle „Daytona Beach“ (seit 1900) von Silvia Lang sowie die Meierei im Prater (seit 1857) von Sabine Holzdorfer sind heute die einzigen Gebäude im gesamten Areal, die noch aus der Zeit des alten Praters stammen.

Happy Birthday. Um das Jubiläum – immerhin ein Vierteljahrtausend! – gebührend zu feiern, organisieren die Prater-Unternehmen jede Menge Veranstaltungen. Den Auftakt machte der Faschingsumzug, das nächste Highlight ist das Draisenrennen am 6. März. Der offizielle Saisonstart erfolgt dann traditionell am 15. März. Ein Termin, den nicht nur Freunde des tschechischen Bieres

und von knusprig gebratenem Schweinefleisch bereits heiß herbeisehen. >>

nen. Das beliebte Schweizerhaus der Familie Kolarik besteht schon seit 1920.

Familien. Die Fahrgeschäfte, Schießbuden und Gastro-

Institutionen im Prater werden von etwa 80 Unternehmern betrieben. Rund ein Viertel von ihnen stammt direkt von traditionsreichen „Prater-Familien“ ab. Die ältesten der Alt-Eingesessenen sind seit Mitte des 19. Jahrhunderts im Fahrgeschäft-Business und besitzen meist mehrere Attraktionen.

Die Prater-Unternehmer sind auch organisiert: Der Prater-Verband besteht seit 1908.

Neuheiten. Die Pratersauna, beliebter Szene-Treff, wird heuer von Martin Ho wieder eröffnet, das Rollercoaster Restaurant kommt ebenfalls neu. Seit dem Vorjahr gibt es mit dem Wind-ona

auch die erste Indoor Skydiving Anlage Wiens. ■

Thema: Prater Wien

Autor: K. Pirzl



Hier bekommen Alt und Jung viel geboten. Der Prater ist eine Welt für sich. Ein Kosmos der Kurzweile.

HIGHLIGHTS IM PRATERJAHR

DRAISINENRENNEN



Nicht nur die Geschwindigkeit, auch die Kreativität der Teams ist am **6. März** gefragt. Start ist um 11 Uhr.

SAISONSTART



Es ist Stelzenzeit: Traditionell am **15. März** eröffnet der Prater mit mehr als 250 Attraktionen die Saison.

BLUMENCORSO



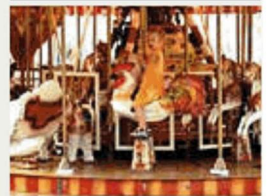
Geschmückte Oldtimer, Kutschen & Co. tuckern am **9. April** ab 13.30 Uhr durch den Prater. Sehenswert!

SCI-FI DAY



Am **11. Juni** verwandelt sich die Straße des 1. Mai in eine ferne Galaxis mit Trekkies, Jedis und Klingonen.

PRATERRUMMEL



Der Geburtstag von Kaiser Franz Joseph am **14. August** wird mit Konzerten, Ermäßigungen u. v. m. gefeiert.

